

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**1919-1920**

Sammelkalender für Mai

[urn:nbn:de:bsz:31-190101](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-190101)

apparate in Frage; Gegenstromtrockner sind wegen der großen Feuergefahr keine geeigneten Anlagen zur Heidekrauttrocknung. Wenn das Gut die Trommel verläßt, darf es einer Temperatur über 80 Grad Celsius nicht ausgesetzt werden.

Nach erfolgter Trocknung beginnt die eigentliche Verarbeitung zu Heidefutter-

mitteln. Hierbei können zwei Wege eingeschlagen werden, die sich dadurch von einander unterscheiden, in welcher Weise die Trennung der feinen Teile vorgenommen wird. Diese kann entweder mit Dreschmaschinen oder mit Reibsiebtern erfolgen.

### Drogen-Sammelkalender für April.

Blüten und Blütenstände:

Huflattichköpfchen: Flores Farfarae.  
Schlehdornblüten: Flores Acaciae.  
Isländisches Moos = Isländische Flechte: Lichen Islandicus.

Kräuter:

Leberblümchenblätter: Herba Hepaticae.  
Löwenzahnblätter (mit Wurzel): Herba Taraxaci.  
Lungenkrautblätter: Herba Pulmonariae.  
Waldmeisterblätter: Herba Asperulae.  
Pappelknospen: Gemmae Populi.

Rinden:

Eichenrinde: Cortex Quercus.  
Faulbaumrinde: Cortex Frangulae.  
Weidenrinde: Cortex Salicis.

Wurzeln und Wurzelstöcke:

Arnikawurzel: Radix Arnicae.  
Bibernellwurzel: Radix Pimpinellae.  
Blutwurz-Wurzelstock: Rhizoma Tormentillae.  
Hauhechelwurzel: Radix Ononidis.  
Kalmus: Rhizoma Calami.  
Klettenwurzel: Radix Bardanae.  
Queckenwurzel: Rhizoma Graminis.  
Sandseggenrhizom: Rhizoma Caricis.

Dr. Th. Sabalitschka.

### Sammelkalender für Mai.

Blätter oder Kraut:

der Bärentraube, Folia uvae ursi,  
der Erdbeere, Herba Fragariae vasc.<sup>1</sup>  
des Huflattich, Folia Farfarae,  
des Löffelkrautes, Herba Cochleariae,  
des Lungenkrautes, Herba Pulmonariae,  
des Schachtelhalmes, Herba Equiseti.

Blüten:

der Pfingstrose, Flores Paeoniae,  
des Schlehdorns, Flores Acaciae,  
der Schlüsselblume, Flores Primulae,  
der weißen Taubnessel, Flores Lamii n<sup>o</sup>bi (nur die Blumenkronen!).

Sprosse:

der Kiefer, Turiones Pini.

Wurzel oder Wurzelstock:

der Sandsegge, Rhizoma Caricis,  
der Tollkirsche, Radix Belladonnae.

Dr. Th. Sabalitschka.

<sup>1</sup> Dient heute hauptsächlich zu einem guten Ersatz für chinesischen Thee.

## Von Pilz- und Kräuterbüchern

und solchen Werken, die unsere Leser vielleicht kennen lernen möchten. Sie sind außer durch die Buchhandlungen auch durch die Puk-Geschäftsstelle Heilbronn zu beziehen.

**Gemüse und Obst.** Die Geschichte der Reichsstelle für Gemüse und Obst und ihrer Arbeit im Rahmen der allgemeinen Kriegswirtschaft von Dr. Albert Bovenschen, Deutscher Schriftenverlag G. m. b. H. Berlin. (326 S.)

Geschichte zu lesen, noch dazu die Geschichte einer Kriegswirtschaftsstelle, mag nicht jedermanns Aufgabe sein, aber hier wird mehr geboten, als nur Aufzählung trockener Tatsachen. Dr. Bovenschen bietet eine Fülle von Beobachtungen auf den Gebieten der Ernährung und der Volkswirtschaft, so daß das Buch eigentlich in der Bibliothek keines Volkswirtschaftlers, keines denkenden Landwirts und vor allem keines Berufspolitikers fehlen sollte. Es ist unmöglich, auch nur andeutungs-

weise auf Einzelheiten des Werkes einzugehen, so reichhaltig und so vielseitig ist das Gebotene. Nicht nur wird die ungeheure und so oft verkannte und deshalb nicht selten undankbare Arbeit geschildert, die die Reichsstelle für Gemüse und Obst unter schwierigsten Verhältnissen zu leisten hatte, dem unbefangenen Leser drängt sich der Gedanke auf: „Wir müssen lernen, lernen und wieder lernen auf dem Gebiete der Selbsterzeugung von Nahrungsmitteln auf deutschem Grund und Boden“. Unsere einseitig industrielle Entwicklung mit ihren mammonistischen Endzielen, die der Landwirtschaft nur das zubilligte, was ihr notgedrungen werden mußte, war nicht nur hervorragendste Kriegsursache, sondern auch, abgesehen